

Hauptstadt- Genossenschaft

Gemeinsam bauen
und wohnen!

Abstimmung zum Vierefeld nicht verpassen

Liebe Mitglieder und Interessierte der Hauptstadt-Genossenschaft

Am 12. März 2023 wird in der Stadt Bern über die Verpflichtungskredite für die Überbauung Vierefeld/Mittelfeld entschieden. Nur bei einem Ja des Stadtberner Stimmvolks können Planung und Vorbereitung für den neuen Stadtteil auf dem Vierefeld/Mittelfeld weitergeführt werden.

Bitte verpassen Sie den Abstimmungstermin nicht!



Modell der Überbauung Vierefeld und Mittelfeld (Quelle: Stadt Bern)

Wir sind bereit!

Nach einigen Verzögerungen ist es nun bald soweit. Falls das Stimmvolk am 12. März 2023 den Verpflichtungskrediten für die Überbauung Vierefeld/Mittelfeld zustimmt, erfolgt drei Monate später, am 18. Juni 2023,

die zweite und letzte Abstimmung, nämlich über die Abgabe von Landflächen im Baurecht, unter anderem an die Hauptstadt-Genossenschaft.

Wir hoffen auf einen positiven Ausgang der Abstimmungen und freuen uns, dass es nun weitergeht mit dem Projekt. Nach über vierjähriger Aufbauarbeit, Entwicklung von Konzepten, Mitarbeit in Arbeitsgruppen, partizipativen Prozessen und viel Vernetzungsarbeit können wir sagen: wir sind bereit!

Anfang Jahr haben wir bei der Stadt Bern unsere Konzeptskizze eingereicht und wir sind dafür vorbereitet, bei positivem Ausgang der Abstimmungen das Projekt zusammen mit der Stadt Bern und allen beteiligten Partnerinnen und Partnern zügig zu entwickeln. Der Hauptstadt-Genossenschaft sind die Baufelder Z1, Z2 und Z3 zugedacht (siehe Karte unten). Das erlaubt ein kompaktes, vielseitiges Bauvorhaben mit rund 200 Wohnungen, innovativen und sozialen Wohnprojekten, Gemeinschaftsräumen und einem Innenhof. Die Baufelder markieren das südliche Eingangstor der neuen Siedlung.

Details zur Hauptstadt-Genossenschaft und zum Viererfeld-Projekt finden sie auf www.hauptstadt-genossenschaft.ch



Im Kreis die Baufelder respektive Gebäude, die allenfalls von der Hauptstadt-Genossenschaft realisiert werden können. (Quelle: Stadt Bern)

Das Bauprojekt der HGB

Die Hauptstadt-Genossenschaft (HGB) will mit der vorgesehen Überbauung:

- nachbarschaftsorientierten Wohnraum für eine breite BewohnerInnenschaft realisieren
- Wohnformen ermöglichen, die in Bern sonst keinen Raum finden
- aneigenbaren Wohn- und Aussenraum schaffen
- mit geeigneten Erdgeschossnutzungen einen Beitrag zu einem vielfältigen Nutzungsmix leisten
- neue Massstäbe in der Beteiligung setzen
- Nachhaltigkeit in ihren drei Dimensionen anstreben

Die Nachhaltigkeitsziele

Soziale Nachhaltigkeit:

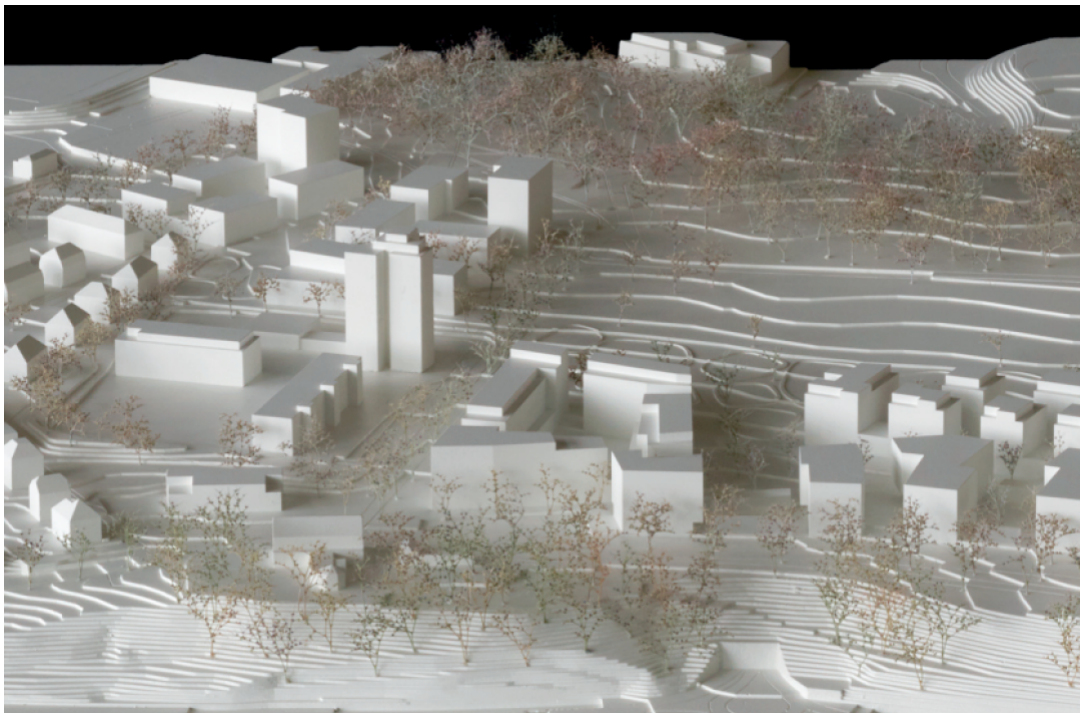
Mitwirkung und Beteiligung für Einzelpersonen und unterschiedliche Gruppen ermöglichen. Raum schaffen für Wohnbedürfnisse, die bisher in der Stadt Bern nur ungenügend abgedeckt werden.

Ökonomische Nachhaltigkeit:

Kostengünstig bauen, konsequente Orientierung an «design to cost», um mit gezielten Massnahmen die Baukosten möglichst tief zu halten.

Ökologische Nachhaltigkeit:

Resiliente Gebäude – bereit für den Klimawandel und gesellschaftliche Veränderungen. Dank einem breiten Wohnungsmix und partizipativen Strukturen kann flexibel auf zukünftige gesellschaftliche Bedürfnisse reagiert werden.



Modell der Überbauung Viererfeld. Die in einem Viereck angeordneten Gebäude in der Bildmitte könnten von der Hauptstadt-Genossenschaft realisiert werden. (Quelle: Stadt Bern)

Partizipative Planung

Die Anforderungen an das neue Stadtquartier und die Wohnungen sind vielfältig. Bevor wir in die konkrete Planung unserer Bausteine einsteigen,

haben wir unterschiedlichste Interessengruppen zu ihren Wünschen und Anliegen punkto Wohnumgebung und Wohnungsangebot befragt.

- Regelmässiger **Austausch mit den Gründungsmitgliedern** (gemeinnützige Bauträger der Region Bern).
- Im Jahr 2021 wurden drei öffentliche **Partizipationsworkshops** mit je rund 70 Teilnehmerinnen und Teilnehmern durchgeführt und **Wohngeschichten** gesammelt. Die Ergebnisse wurden ausgewertet und dokumentiert. Die Baukommission wird die Wünsche und Anliegen soweit möglich in das Detailkonzept und die "Bestellung" an die Architekturteams integrieren.

[Weiter zu den Ergebnissen der Partizipationsworkshops](#)

- Mit einer Ausschreibung wurden **visionäre Wohnideen** gesucht. Mit zwei der eingereichten Projekte ist die HGB eine Entwicklungspartnerschaft eingegangen, um gemeinsam die Integration der Projektideen in das Gesamtkonzept zu gestalten. Die ausgewählten Projekte:

["Queerbeet im Viererfeld"](#)

["WAW! WohnAtelierWerkstätten"](#)

- **Integrationsprojekte:** Die HGB will auch Wohnmöglichkeiten bieten für Menschen, die es auf dem normalen Wohnungsmarkt schwieriger haben, eine geeignete Wohngelegenheit zu finden. Dazu wurden **Gespräche und ein Workshop mit Expertinnen und Experten** aus dem Sozialbereich geführt. Ergänzend fand eine **Exkursion** zu Genossenschaftssiedlungen in der Region Zürich mit integrativen Wohn- und Arbeitsmöglichkeiten statt.

[Weiter zu den Anregungen aus den Expert:innengesprächen und der Exkursion](#)

Anschliessend wurden mit einer Ausschreibung Partnerorganisationen gesucht, die **unterstütztes Wohnen und Arbeiten** für Menschen mit besonderen Bedürfnissen anbieten. Aus sieben eingereichten Projekteideen hat die HGB zwei für eine Entwicklungspartnerschaft ausgewählt. Gemeinsam wird die Einbindung der Projekte in das Gesamtkonzept konkretisiert. Die ausgewählten Projekte:

["Markthalle und integratives Wohnen"](#)

["Unterstütztes Wohnen für Kinder und ihre Eltern"](#)

Mitglied werden!

Die Hauptstadt-Genossenschaft wurde 2018 von rund 30 lokalen Wohnbaugenossenschaften auf Initiative des Regionalverbandes Bern-Solothurn gegründet. Sie haben uns durch die ersten Jahre getragen – finanziell sowie mit viel Wissen und Erfahrung.

Vor über einem Jahr haben wir dann die Hauptstadt-Genossenschaft für Einzelmitglieder geöffnet und konnten seither rund 170 Neumitglieder begrüßen. Es stärkt uns, mit dieser breiten Basis nun in die nächsten Projektphasen zu gehen. Und wir freuen uns über jedes weitere Mitglied. Sie stützen unser Projekt, sind am Puls des Geschehens und können

mitgestalten.

Weiter zu den Informationen und zur Anmeldung als Mitglied.



Hauptstadt-Genossenschaft

c/o Wohnbaugenossenschaften Bern-
Solothurn

Freiburgstrasse 257

3018 Bern

www.hauptstadt-genossenschaft.ch

info@hauptstadt-genossenschaft.ch

mailer lite